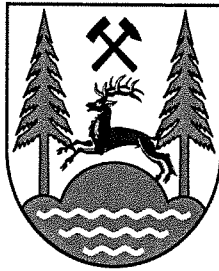


Amtsblatt
der Stadt Oberharz am Brocken



Stadt Benneckenstein (Harz) Stadt Elbingerode (Harz) Elend Stadt Hasselfelde Rotacker
Höhlenort Rübeland Neuwerk Susenburg Königshütte (Harz) Sorge Stiege Tanne
Trautenstein

Jahrgang 11	Elbingerode, 21.12.2020	Nummer 08/2020
--------------------	--------------------------------	-----------------------

Inhalt

Amtliche Bekanntmachung über einen Sitzübergang im Stadtrat der Stadt Oberharz am Brocken	Seite 2
Amtliche Bekanntmachung über einen Sitzübergang im Ortschaftsrat der Stadt Hasselfelde	Seite 3
Bekanntmachung des Landesamtes für Umweltschutz Sachsen-Anhalt: Kartierung von Arten und Lebensräumen/Biotopen in der Einheitsgemeinde Stadt Oberharz am Brocken	Seite 4
Öffentliche Bekanntmachung des Amtes für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten (ALFF) Mitte: Anordnung der Vereinfachten Flurbereinigung Harzgerode (Verfahrensnummer HZ0111) und Aufforderung zur Anmeldung von unbekanntem Rechten	Seite 5
Hinweis auf die Auslegung der Amtsblätter der öffentlichen Ver- und Entsorgungsunternehmen im Landkreis Harz	Seite 13

Amtliche Bekanntmachung

über Sitzübergang im Stadtrat der Stadt Oberharz am Brocken

Gemäß 47 Abs. 5 des Kommunalwahlgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (KWG-LSA) i. V. m. § 75 Abs. 1 Kommunalwahlordnung für das Land Sachsen-Anhalt (KWO LSA) in den z. Z. geltenden Fassungen gebe ich folgendes bekannt:

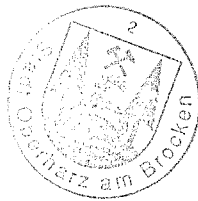
Der gewählte Bewerber Herr Thomas Pöttmesser (Freie Wählergemeinschaft Oberharz – FWG Oberharz) ist verstorben.

Gemäß dem vom Wahlausschuss der Stadt Oberharz am Brocken zur Stadtratswahl der Stadt Oberharz am Brocken am 26.05.2019 festgestellten Ergebnis geht der Sitz des Wahlvorschlages der FWG Oberharz nach § 42 Abs. 4 Kommunalverfassungsgesetz des Landes Sachsen-Anhalt (KVG LSA) in der z. Z. geltenden Fassung auf die nächst festgestellte Bewerberin Frau Ilka Kersten über.

Oberharz am Brocken, den 08.12.2020



Roland Krebs
Wahlleiter



Amtliche Bekanntmachung

über Sitzübergang im Ortschaftsrat der Stadt Hasselfelde

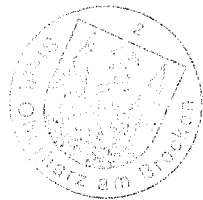
Gemäß 47 Abs. 5 des Kommunalwahlgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (KWG-LSA) i. V. m. § 75 Abs. 1 Kommunalwahlordnung für das Land Sachsen-Anhalt (KWO LSA) in den z. Z. geltenden Fassungen gebe ich folgendes bekannt:

Der gewählte Bewerber Herr Thomas Pöttmesser (Freie Wählergemeinschaft Oberharz – FWG Oberharz) ist verstorben.

Gemäß dem vom Wahlausschuss der Stadt Oberharz am Brocken zur Ortschaftsratswahl in der Stadt Hasselfelde am 26.05.2019 festgestellten Ergebnis geht der Sitz des Wahlvorschlages der FWG Oberharz nach § 42 Abs. 4 Kommunalverfassungsgesetz des Landes Sachsen-Anhalt (KVG LSA) in der z. Z. geltenden Fassung auf die nächst festgestellten Bewerber Herrn Mario Riemann über.

Oberharz am Brocken, den 08.12.2020


Roland Krebs
Wahlleiter



Kartierung von Arten und Lebensräumen/Biotopen in der Einheitsgemeinde Stadt Oberharz am Brocken

Bekanntmachung

Das Landesamt für Umweltschutz Sachsen-Anhalt (LAU) als die nach § 2 Nr. 1 und 4 des Naturschutzgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (NatSchG LSA) für Naturschutz zuständige Fachbehörde beabsichtigt, die Kartierung und Bewertung von Arten, Biotopen und Lebensraumtypen durchzuführen, die im Zusammenhang mit der Erfüllung nachfolgender Aufgaben stehen:

- Artikel 6 und 17 der Richtlinie 92/43/EWG zur Erhaltung der natürlichen Lebensräume sowie der wildlebenden Tiere und Pflanzen und Artikel 4 Abs. 1 und 2 der Richtlinie 2009/105/EG über die Erhaltung der wildlebenden Vogelarten
- Beobachtung von Natur und Landschaft als Landesaufgabe, auch in Verbindung mit § 5 Abs. 1 der Verordnung über abweichende Zuständigkeiten für das Recht des Naturschutzes und der Landschaftspflege und über die Anerkennung von Vereinigungen
- Untersuchungen zur Verwirklichung der Ziele des Naturschutzes und der Landschaftspflege gemäß §§ 1, 30-33, 37-39 des Bundesnaturschutzgesetzes (BNatSchG) und § 21-23, 25, 28 NatSchG LSA.

In der Gebietskörperschaft: Einheitsgemeinde Stadt Oberharz am Brocken werden im Rahmen landesweiter Untersuchungen in der Zeit von 2021 bis 2025 Kartierungen sowie das Monitoring aller in Sachsen-Anhalt relevanten Tierarten, Pflanzenarten und Biotope/Lebensraumtypen sowie Untersuchungen zur Erstellung von Naturschutzfachplanungen durchgeführt.

Aufgrund des behördlichen Auftrags sind das Betreten von Feld und Wald gemäß § 23 Abs. 2 Satz 2 des Landeswaldgesetzes Sachsen-Anhalt (LWaldG) sowie das Befahren von Feld- und Waldwegen zur Erfüllung der gestellten Aufgabe mit PKW gemäß § 24 Abs. 3 Nr. 3 LWaldG zu gestatten.

Den Beauftragten der Fachbehörde für Naturschutz (LAU) ist der Zutritt zu Grundstücken zum Zwecke von Erhebungen im Zusammenhang mit diesen Geländekontrollen auf der Grundlage der vorgenannten Vorschriften in Verbindung mit § 30 NatSchG LSA und § 65 Abs. 3 BNatSchG zu gestatten.

Hinweis:

Bei den wahrzunehmenden Aufgaben handelt es sich um eine Erfassung des Ist-Zustandes der Natur, grundsätzlich im nicht eingezäunten Bereich; **Veränderungen an den Grundstücken sind damit nicht verbunden.**

Über die Kartierungsplanung informieren wir auch auf unserer Homepage www.lau.sachsen-anhalt.de im Verzeichnis Naturschutz, Unterverzeichnis Kartierung und Bewertung

Eigentümer und Nutzungsberechtigte der betroffenen Grundstücke werden gebeten, die Kartierungsarbeiten zu unterstützen. Sie sind verpflichtet, solche Maßnahmen des Naturschutzes wie Prüfungen, Vermessungen, die Entnahme von Pflanzenproben, Bodenuntersuchungen sowie sonstige Arbeiten und Besichtigungen im Rahmen des Betretungsrechts des § 30 NatSchG LSA i.V. m. § 23 Absatz 2 Satz 2 LWaldG zu dulden.

Landesamt für Umweltschutz Sachsen-Anhalt
Reideburger Str. 47
06116 Halle (Saale)

Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung
und Forsten (ALFF) Mitte
-Flurneuordnungsbehörde-

Große Ringstraße 52, 38820 Halberstadt



SACHSEN-ANHALT

Bei Antwort bitte angeben:
Az.: 13 – 611 B1 – 24HZ0111

Halberstadt, den 30.11.2020

Öffentliche Bekanntmachung

Anordnung der

Vereinfachten Flurbereinigung Harzgerode

(Verfahrensnummer HZ0111)

und Aufforderung zur Anmeldung von unbekanntem Rechten

1. Flurbereinigungsbeschluss

Gemäß § 86 Abs. 1 des Flurbereinigungsgesetzes (FlurbG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 16. März 1976 (BGBl. I S. 546), zuletzt geändert durch Artikel 17 des Gesetzes vom 19. Dezember 2008 (BGBl. I S. 2794), wird hiermit das

Vereinfachte Flurbereinigungsverfahren Harzgerode Landkreis Harz Verfahrensnummer HZ0111

angeordnet.

Das Flurbereinigungsgebiet umfasst

- Teile der Gemarkungen Harzgerode, Neudorf und Schielo im Landkreis Harz.

Das Flurbereinigungsgebiet ist rd. 1.073 Hektar groß und in einer Gebietskarte (Original Maßstab 1 : 25.000) orange umrandet dargestellt. Die Gebietskarte ist Bestandteil dieses Beschlusses.

Die zum Flurbereinigungsgebiet gehörenden Flurstücke sind in einer weiteren Anlage benannt. Dieses Verzeichnis der Verfahrensflurstücke ist ebenfalls Bestandteil dieses Beschlusses.

Mit dem Flurbereinigungsbeschluss entsteht die Teilnehmergeinschaft als Körperschaft des öffentlichen Rechts, die aus den Eigentümern der Grundstücke sowie aus den diesen gleichstehenden Erbbauberechtigten gebildet wird.

Die Teilnehmergeinschaft führt die Bezeichnung:

„Teilnehmergeinschaft Flurbereinigung Harzgerode“

Sie hat ihren Sitz in Harzgerode.

2. Begründung

Nach § 11 Abs. 1 des Landwirtschaftsgesetzes Sachsen-Anhalt ist der ländliche Raum als eigenständiger Wirtschafts-, Wohn-, Erholungs-, Sozial-, Arbeits-, Kultur- und ökologischer Ausgleichsraum unter Berücksichtigung der Grundsätze und Ziele der Raumordnung und Landesentwicklung zu fördern. Zudem kann nach § 86 Abs. 1 Nr. 3 FlurbG ein vereinfachtes Flurbereinigungsverfahren angeordnet werden, um Landnutzungskonflikte aufzulösen.

Bei agrarstrukturellen Vorplanungen und der verfahrensbezogenen Grundlagenermittlung wurden Defizite und Mängel festgestellt, die die Durchführung einer Flurbereinigung rechtfertigen.

So ist eine flächendeckende Neuordnung der Eigentumsverhältnisse erforderlich, um den tatsächlichen Zugang und die Verfügbarkeit an Grund und Boden nach Artikel 14 des Grundgesetzes wiederherzustellen. Des Weiteren kann durch die Neuordnung des Eigentums an den landwirtschaftlich genutzten Flächen die Arbeits- und Produktionsverhältnisse für die landwirtschaftlichen Betriebe verbessert werden.

Das Verfahren dient weiter der Schaffung und Sicherung einer standort-, umwelt- und marktgerechten Land- und Forstwirtschaft durch Verminderung der Flurzersplitterung, der Schaffung auch eigentumsrechtlich gesicherter optimal zu bewirtschaftender Planformen und der Verbesserung der inneren Verkehrslage durch Maßnahmen des Flächenmanagements.

Weiterhin sind die Möglichkeiten der Flurbereinigung zur Sicherung eines leistungsfähigen Naturhaushaltes sowie zur Erschließung und Sicherung erholungswirksamer Landschaftsteile zu nutzen. Die zu diesen Zwecken erforderlichen Sicherungs- und Entwicklungsmaßnahmen sollen unterstützt werden, indem Flächen für solche Zwecke an geeigneter Stelle bereitgestellt werden. Dies gilt gleichermaßen auch für Vorhaben anderer Träger, wie z. B. für Straßenbau- oder Hochwasserschutzmaßnahmen.

Die Flurbereinigung im Rahmen einer integrierten ländlichen Entwicklung kann die Voraussetzungen schaffen, um Arbeitsplätze vor Ort zu sichern. Somit werden Aktivitäten unterstützt, die das Ziel haben, die Abwanderung der Bevölkerung aus dem ländlichen Raum zu verhindern bzw. zu verringern.

Die Voraussetzungen zur Anordnung des vereinfachten Flurbereinigungsverfahrens nach § 86 Abs. 1 FlurbG liegen somit vor.

Die nach § 5 Abs. 2 und 3 FlurbG zu beteiligenden Behörden und Organisationen sind durch die Flurbereinigungsbehörde über das Vorhaben unterrichtet und dazu gehört worden. Die voraussichtlich am Flurbereinigungsverfahren beteiligten Grundstückseigentümer sowie die Erbbauberechtigten sind gem. § 5 Abs. 1 FlurbG über Ziel, Zweck und Kosten dieses vereinfachten Flurbereinigungsverfahrens durch öffentliche Bekanntmachung aufgeklärt worden.

3. Aufforderung zur Anmeldung unbekannter Rechte

Rechte, die aus dem Grundbuch nicht ersichtlich sind, aber zur Beteiligung am Flurbereinigungsverfahren berechtigen können, sind innerhalb von 3 Monaten gerechnet vom ersten Tag der Bekanntmachung dieses Beschlusses, unter Angabe der Verfahrensnummer beim Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Mitte, Große Ringstraße 52, 38820 Halberstadt anzumelden (§ 14 Abs. 1 FlurbG).

Es kommen in Betracht:

- a) Inhaber von Rechten an den zum Flurbereinigungsgebiet gehörenden Grundstücken oder von Rechten an solchen Rechten oder von persönlichen Rechten, die zum Besitz oder zur Nutzung solcher Grundstücke berechtigen oder die Benutzung solcher Grundstücke beschränken, z.B. Pacht-, Miet- und ähnliche Rechte (§ 10 Nr. 2 d FlurbG);
- b) Unterhaltungspflichtige von Anlagen nach § 45 Abs. 1 FlurbG (d. h. Anlagen, die dem öffentlichen Verkehr, dem Hochwasserschutz, der öffentlichen Wasser- und Energieversorgung sowie der Abwasserverwertung oder Abwasserbeseitigung dienen);
- c) Eigentümer der vorstehend unter b) genannten Anlagen sowie natürliche oder juristische Personen, denen gegenüber die Verpflichtung zur Unterhaltung der vorerwähnten Anlagen zu erfüllen ist;
- d) im Grundbuch einzutragende Rechte an den zum Flurbereinigungsgebiet gehörenden Grundstücken, insbesondere Hütungsrechte oder andere Dienstbarkeiten, wie Wasserleitungsrechte, Wege-, Wasser- oder Fischereirechte usw., die vor dem 01.01.1900 begründet sind und deshalb der Eintragung in das Grundbuch nicht bedürften;
- e) Rechte an Grundstücken, die noch nicht in das Grundbuch oder das Liegenschaftskataster übernommen sind.

Diese Rechte sind auf Verlangen der Flurbereinigungsbehörde innerhalb einer von dieser zu setzenden weiteren Frist nachzuweisen. Nach fruchtlosem Ablauf der Frist ist der Anmeldende nicht mehr zu beteiligen.

Werden Rechte nach Ablauf dieser Frist angemeldet oder nachgewiesen, so kann die Flurbereinigungsbehörde die bisherigen Verhandlungen und Festsetzungen gelten lassen (§ 14 Abs. 2 FlurbG).

Der Inhaber eines gem. § 14 Abs. 1 FlurbG bezeichneten Rechtes muss die Wirkung eines vor der Anmeldung eingetretenen Fristablaufs ebenso gegen sich gelten lassen wie der Beteiligte, demgegenüber die Frist durch Bekanntgabe des Verwaltungsaktes zuerst in Lauf gesetzt worden ist (§ 14 Abs. 3 FlurbG).

Soweit Eintragungen im Grundbuch durch Rechtsübertragung außerhalb des Grundbuches (z. B. Erbfall) unrichtig geworden sind, werden die Beteiligten darauf hingewiesen, im eigenen Interesse beim Grundbuchamt auf eine baldige Berichtigung des Grundbuches hinzuwirken bzw. den Auflagen des Grundbuchamtes zur Beschaffung der Unterlagen für die Grundbuchberichtigung möglichst ungesäumt nachzukommen.

4. Zeitweilige Einschränkungen des Eigentums

Von der Bekanntgabe des Flurbereinigungsbeschlusses bis zur Unanfechtbarkeit des Flurbereinigungsplanes gelten gem. § 34 Abs. 1 FlurbG folgende Einschränkungen:

- a) In der Nutzungsart der Grundstücke dürfen ohne Zustimmung der Flurbereinigungsbehörde nur Änderungen vorgenommen werden, die zum ordnungsgemäßen Wirtschaftsbetrieb gehören.
- b) Bauwerke, Brunnen, Gräben, Einfriedungen, Hangterrassen u. ä. Anlagen dürfen nur mit Zustimmung der Flurbereinigungsbehörde errichtet, hergestellt, wesentlich verändert oder beseitigt werden.
- c) Obstbäume, Beerensträucher, Rebstöcke, Hopfenstöcke, einzelne Bäume, Hecken, Feld- und Ufergehölze dürfen nur in Ausnahmefällen, soweit landeskulturelle Belange, insbesondere des Naturschutzes und der Landschaftspflege, nicht beeinträchtigt werden, mit Zustimmung der Flurbereinigungsbehörde beseitigt werden. Andere gesetzliche Vorschriften über die Beseitigung von Reb- und Hopfenstöcken bleiben unberührt.

Sind entgegen den vorstehenden Vorschriften zu a) und b) Änderungen vorgenommen oder Anlagen hergestellt oder beseitigt worden, so kann dieses im Flurbereinigungsverfahren unberücksichtigt bleiben. Die Flurbereinigungsbehörde kann den früheren Zustand gem. § 137 FlurbG wiederherstellen lassen, wenn dieses der Flurbereinigung dienlich ist (§ 34 Abs. 2 FlurbG).

Sind Eingriffe entgegen der vorstehenden Vorschrift zu c) vorgenommen worden, so muss die Flurbereinigungsbehörde Ersatzpflanzungen anordnen (§ 34 Abs. 3 FlurbG).

Von der Bekanntgabe des Flurbereinigungsbeschlusses bis zur Ausführungsanordnung bedürfen Holzeinschläge, die den Rahmen einer ordnungsgemäßen Bewirtschaftung übersteigen, der Zustimmung der Flurbereinigungsbehörde im Einvernehmen mit der Forstaufsichtsbehörde (§ 85 Ziff. 5 FlurbG).

Sind Holzeinschläge vorgenommen worden, so kann die Flurbereinigungsbehörde anordnen, dass derjenige, der das Holz gefällt hat, die abgeholzte oder verlichtete Fläche nach den Weisungen der Forstaufsichtsbehörde wieder ordnungsgemäß in Bestand zu bringen hat (§ 85 Ziff. 6 FlurbG).

Gemäß § 35 FlurbG sind die Beauftragten der Flurbereinigungsbehörde berechtigt, zur Vorbereitung und zur Durchführung der Flurbereinigung Grundstücke zu betreten und die nach ihrem Ermessen erforderlichen Arbeiten auf ihnen vorzunehmen.

5. Auslegung

Dieser Beschluss mit der Begründung, dem Verzeichnis der Verfahrensflurstücke und der Gebietskarte liegt zur Einsichtnahme für die Beteiligten zwei Wochen lang während der Dienststunden bei folgenden Verwaltungen aus:

- Stadt Harzgerode
- Stadt Oberharz am Brocken
- Stadt Thale
- Stadt Quedlinburg
- Stadt Ballenstedt
- Stadt Falkenstein/Harz
- Stadt Mansfeld
- Stadt Sangerhausen
- Gemeinde Südharz.

Die Wirkungen dieses Beschlusses treten am Tag nach seiner Bekanntgabe in der betreffenden Gemeinde ein.

6. Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Beschluss kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden.

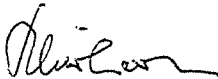
Der Widerspruch ist beim ALFF Mitte, Große Ringstraße 52, 38820 Halberstadt, schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen. Die Frist wird auch durch Einlegung des Widerspruchs bei der Außenstelle des Amtes, Ritterstraße 17-19, 39164 Stadt Wanzleben-Börde oder beim Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt, Ernst-Kamieth-Straße 2, 06112 Halle/Saale gewahrt.

Die Rechtsbehelfsfrist beginnt mit dem ersten Tag der öffentlichen Bekanntmachung (§ 115 FlurbG in Verbindung mit § 187 Abs. 1 BGB).

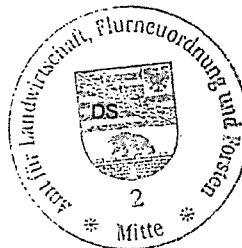
Bei schriftlicher Einlegung des Widerspruchs wird die Frist nur gewahrt, wenn das Widerspruchsschreiben bis zum Ablauf der angegebenen Frist bei einer der genannten Behörden eingegangen ist.

Aufgrund des gesetzlichen Auftrages nach dem Flurbereinigungsgesetz werden im vorliegenden Flurbereinigungsverfahren personenbezogene Daten nach Maßgabe der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) verarbeitet. Die datenschutzrechtlichen Hinweise können im Internet unter: www.lsaurl.de/alfmittedsqvo eingesehen werden oder sind beim ALFF Mitte erhältlich.

Im Auftrag



Christoph Schierhorn



Verfahrensname Harzgerode
Verfahrensnummer 26035
Verfahrenskennung HZ0111



Verzeichnis der Verfahrensflurstücke

Druckdatum: 26.11.2020
Seite 1 von 2

Gemarkung: Harzgerode (151238) Flur 1
54/28, 54/30

Flächensumme der Flur : 2,6853 ha Flurstücksanzahl der Flur : 2

Gemarkung: Harzgerode (151238) Flur 2
1

Flächensumme der Flur : 0,4043 ha Flurstücksanzahl der Flur : 1

Gemarkung: Harzgerode (151238) Flur 5

1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 15, 16, 17, 18, 19/1, 19/2, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35/1, 35/2, 36/1, 36/2, 37/1, 37/2, 38/1, 38/2, 39/1, 39/2, 40/1, 40/2, 41, 42, 43, 45, 46, 47, 48, 49, 50/1

Flächensumme der Flur : 8,2912 ha Flurstücksanzahl der Flur : 53

Gemarkung: Harzgerode (151238) Flur 6

29, 46, 47/1, 83, 114, 115, 116, 117, 118, 119, 120, 121/1, 121/2, 122/1, 122/2, 123, 124/1, 124/2, 125, 130, 138, 140/1, 158, 159, 160, 161, 162, 163, 164, 165, 168, 169, 175, 176, 177, 178, 179, 180, 181, 182, 191, 192/1, 194, 195, 196, 197, 198, 199, 200, 201, 202, 203, 204, 205, 206/4, 206/5, 207/2, 207/3, 209, 210, 219, 220, 221, 222, 223, 224, 225, 226, 227, 228, 229, 230, 231, 232, 233, 235/1, 236, 237, 238, 239, 240, 241, 242, 243, 244, 250/1, 251, 252, 253, 254, 255/1, 255/2, 256/2, 303, 304, 305, 306, 307, 308, 309, 312, 313, 314, 324, 326, 327, 352, 353, 370, 371, 384

Flächensumme der Flur : 438,2785 ha Flurstücksanzahl der Flur : 111

Gemarkung: Harzgerode (151238) Flur 8

1, 2/1, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30/1, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 55, 56, 90/5, 91/1, 92/5, 98, 99, 100, 101, 102, 103, 104, 105, 107, 108, 109, 110, 111, 112/4, 114/6, 126/1, 142, 144, 145, 146, 147, 148, 149, 150, 151, 152, 153, 154, 155, 231, 232, 233, 234, 235, 237, 241/4, 252, 276, 338, 339, 340, 341, 342, 343, 344, 345, 346, 347, 348, 350, 354, 357, 358, 359, 360, 361, 363, 364, 365, 367, 369, 370, 371, 372, 373, 374, 375, 376, 377, 378, 379, 380, 381, 382, 521, 522, 523, 532, 533, 536, 537, 539, 541, 542, 543, 544, 545, 546, 547, 548, 550, 551, 553, 554, 555, 556, 557, 559, 560, 561, 562, 563, 564, 565, 566, 567, 568, 569, 570, 571, 572, 573, 574, 575, 576, 577, 578, 579, 580, 581, 582, 583, 584, 585, 586, 587, 588, 589, 590, 591, 592, 593, 594, 595, 596, 597, 598, 599, 600, 601, 602, 603, 645, 648, 654

Flächensumme der Flur : 124,8008 ha Flurstücksanzahl der Flur : 201

Gemarkung: Harzgerode (151238) Flur 9

48/1, 48/2, 48/3, 48/5, 48/6, 48/8, 48/9, 49, 50, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64/1, 64/2, 65/1, 65/2, 66, 67/1, 67/2, 69/2, 69/3, 70/1, 70/2, 71/1, 71/2, 72, 73, 74/1, 74/2, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 85/2, 85/3, 94/1, 95/1, 101, 102, 103, 104, 105, 106, 107, 108, 109, 110, 111, 112, 113, 114, 115, 116, 117, 118, 119, 120, 121, 122, 123, 124, 125, 126, 127, 128, 161/1, 161/2, 162, 163, 164, 165, 166, 167, 219, 220, 221, 222, 223, 224, 225, 226, 227, 228, 229, 230, 231, 232, 233, 234, 235/1, 235/2, 242, 243, 244, 245, 246, 247, 259, 260, 261, 262, 263, 264, 265, 266, 267, 268, 269, 270, 271, 289/1, 289/4, 289/5, 291, 292, 293/2, 299, 304, 305, 306, 307, 308, 309, 310, 311, 312, 313, 314, 315, 316, 317, 318, 319, 320, 321, 322, 323, 324, 325, 326, 327, 328, 329, 330, 331, 332, 333, 334, 335, 336, 337, 338, 339, 340, 341, 342, 343, 344, 345, 346, 347, 348, 349, 351, 352, 353, 354, 355, 356, 357, 358, 360, 361, 362, 363, 364, 365, 366, 367, 368, 369, 370, 371, 372, 373, 374, 375, 402, 403, 416, 418, 422, 423, 424, 425, 426, 427, 428, 429, 430, 431, 432, 433, 434, 435, 436, 437, 438, 439, 440, 441, 442, 443, 449, 450, 451, 452, 453, 454, 455, 456, 457, 458, 459, 460, 461, 462, 463, 464, 465, 466, 467, 468, 469, 470, 471, 472, 473, 474, 475, 476, 477, 478, 479, 480, 481, 482, 483, 484, 485, 486, 487, 488, 489, 490, 491, 492, 493, 494, 495, 496, 497, 498, 499, 500, 501, 502, 503, 504, 505, 506, 507, 508, 509, 510, 511, 512, 513, 514, 515, 516, 517, 518, 519, 520, 521, 522, 523, 524, 525, 526, 527, 528, 529, 530, 531, 532, 533, 534, 535, 536, 537, 538, 539, 540, 541, 542, 543, 544, 545, 546, 547, 548, 549, 550, 551, 552, 553, 554, 555, 556, 557, 558, 559, 560, 561, 562, 563, 564, 565, 572, 573, 575, 576, 578, 579, 581, 582, 584, 585, 586, 587, 588, 589, 590, 591, 592, 593, 596, 597, 599, 600, 602, 603, 605, 606, 608, 609, 611, 612, 614, 615, 617, 618, 619, 620, 621, 623, 625, 626, 627, 648, 649, 650, 651, 652, 653, 654, 655, 656, 657, 672, 673

Flächensumme der Flur : 138,6141 ha Flurstücksanzahl der Flur : 397

Gemarkung: Harzgerode (151238) Flur 10

1, 2, 3, 4, 5, 7, 8, 9, 10, 11, 12/1, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22/1, 23, 24/1, 24/5, 24/6, 25, 26/2, 26/3, 26/4, 26/6, 26/7, 26/8, 26/9, 26/10, 26/11, 26/12, 26/13, 27, 28, 29, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 65, 66, 67/4, 69/1, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 95, 96/1, 96/2, 97, 98, 99, 100/1, 100/2, 101/1, 101/2, 102/1, 102/2, 103, 104, 105, 106, 107, 108, 109, 110, 111, 112, 113, 114, 115, 116, 117, 118, 119, 120, 121, 122, 123, 124, 125, 126, 127, 128, 129, 130, 131, 132, 133, 134, 135, 136, 137, 138, 139, 140, 141, 142, 143, 144, 145, 146, 147, 148, 149, 150, 151, 152, 153, 154, 155, 156, 157, 158, 159, 160, 161, 162, 163

Flächensumme der Flur : 159,5393 ha Flurstücksanzahl der Flur : 160

Gemarkung: Harzgerode (151238) Flur 11

14, 15/1, 16, 17, 30/1, 32, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 116, 117, 118, 119, 120, 121, 125, 126, 127, 128, 129/1, 129/2, 130, 131, 132, 134, 135, 136, 137, 138, 139, 140/1, 143, 149, 151/2, 152, 155/2, 156/7, 185, 186, 187, 188, 189, 190, 191, 192, 193, 194, 195, 196, 197, 199/1, 200/5, 276, 277, 278, 288, 289, 378, 379, 413, 423, 443

Flächensumme der Flur : 119,8036 ha Flurstücksanzahl der Flur : 79

Flächensumme der Gemarkung Harzgerode: 992,4171 ha Flurstücksanzahl der Gemarkung Harzgerode: 1004

Gemarkung: Neudorf (151241) Flur 5

27, 46/3, 46/4, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100, 101, 102, 103, 104, 105, 106, 107, 108, 109, 110, 111, 112, 113, 114, 115, 116, 117, 118, 119, 120, 121, 122, 123, 124, 125, 126, 127, 128, 129, 130, 131, 132, 133, 134, 135, 136, 137, 138, 139, 140, 141, 142, 143, 144, 145, 146, 147, 148, 149, 150, 151, 152, 153, 154, 155, 156, 157, 158, 159, 160, 161, 162, 163, 164, 165, 166, 167, 168, 169, 170, 171, 172, 173, 174, 175, 176, 177, 178, 179, 180, 181, 182, 183, 184, 185, 186, 187, 188, 255

Flächensumme der Flur : 71,8935 ha Flurstücksanzahl der Flur : 146

Verfahrensname Harzgerode
Verfahrensnummer 26035
Verfahrenskennung HZ0111



Verzeichnis der Verfahrensflurstücke

Druckdatum: 26.11.2020
Seite 2 von 2

Gemarkung: Neudorf (151241) Flur 6

129/1, 134/1, 134/2, 135

Flächensumme der Flur :	5,5713 ha	Flurstücksanzahl der Flur : 4
Flächensumme der Gemarkung Neudorf:	77,4648 ha	Flurstücksanzahl der Gemarkung Neudorf: 150

Gemarkung: Schielo (151244) Flur 1

1, 2, 89

Flächensumme der Flur :	3,1648 ha	Flurstücksanzahl der Flur : 3
Flächensumme der Gemarkung Schielo:	3,1648 ha	Flurstücksanzahl der Gemarkung Schielo: 3

Flächensumme des Verfahrens: 1.073,0467 ha	Anzahl Flurstücke des Verfahrens:	1157
--	-----------------------------------	------



Zeichenerklärung:

Gebietsgrenze



Amt für Landwirtschaft, Flurneueordnung und Forsten Mitte
 38820 Halberstadt, Große Ringstraße 52
 (Flurbereinigungs- und Flurneueordnungsbehörde)

Verfahrensname	Verfahrenskennung
Harzgerode	HZ0111

Flurbereinigungsverfahren nach § 86 FlurbG

Gebietskarte

Anlage zum Beschluss vom 30.11.2020

Aktenzeichen	Landkreis
611-26HZ0111	Harz
Größe des Gebietes	Lagebezugssystem
1073 ha	ETRS89_UTM32
Maßstab	Druckdatum
1:25.000	26.11.2020

Quellenvermerk:
 Darstellung auf der Grundlage von Geobasisinformationen der Geoinformationsverwaltung Sachsen-Anhalt (Kartengrundlage: Topografische Karte DTK10-DTK50 © LVermGeo LSA (www.lvermgeo.sachsen-anhalt.de/010312))

Hinweisbekanntmachung

Hinweis auf die Auslegung der Amtsblätter der öffentlichen Ver- und Entsorgungsunternehmen im LK Harz

Das Amtsblatt Nr. 4 vom 15. Dezember 2020 der öffentlichen Ver- und Entsorgungsunternehmen im Landkreis Harz liegt im Rathaus II, Markt 2, im OT Elbingerode der Stadt Oberharz am Brocken zur Einsichtnahme aus.

Das Amtsblatt der öffentlichen Ver- und Entsorgungsunternehmen im Landkreis Harz kann auch als PDF-Dokument auf der Internetseite www.wahb.eu des Wasser- und Abwasserverbandes Holtemme-Bode heruntergeladen werden.